

Felltragen mit gutem Gewissen

Keine Chance für Billigprodukte zweifelhafter Herkunft: Für die Fellprodukte von Fellnähen Schweiz müssen keine Tiere leiden. Ihre Felle von Kaninchen sind Nebenprodukte, die in der Regel in der Kehrlichtverbrennung landen. Deren Verarbeitung und Verwertung ist ein ganz besonderes Handwerk und Hobby, selber Fellnähen ein unvergleichliches Erlebnis.

Die Erzeugnisse der Fellnähegruppen unterscheiden sich klar von Billigprodukten, die in der Modebranche zum Verkauf angeboten werden. Meist stecken dahinter tierunwürdige Extremzuchten. Davon distanzieren sich Fellnähen Schweiz und die ihr angeschlossenen Fellnähegruppen vehement. Sie begrüssen es, ihre zum Verkauf stehenden Fellkreationen deklariert anbieten zu können. Gemäss der neuen Verordnung über die Deklaration von Pelzen und Pelzprodukten, die am 01.03.2013 durch das BVET in Kraft gesetzt wurde, erhält der Konsument genaue Informationen über Tierart, Herkunft und Gewinnungsart des Fells.

Hauskaninchen sind sehr beliebte und gern gehaltene Haustiere. Es gibt sie in zahlreichen Rassen und Farben. Kaninchen liefern neben dem fettarmen und gesunden Fleisch Nebenprodukte wie Fell und Wolle – alles natürliche und wertvolle Rohstoffe, die es verdienen, sinnvoll verwertet und genutzt zu werden.

Fellnähen – Handwerk und Hobby

Die Mitglieder von Fellnähen Schweiz verarbeiten und verwerten Kaninchenfelle mit Freude und Geschick. Sie setzen sich aktiv dafür ein, diesem wertvollen Rohstoff wieder zu seinem ursprünglichen Stellenwert als natürlicher, dekorativer und modischer Wärmespender für die kalte Jahreszeit zu verhelfen. Nur die besten Felle sind für die aufwendige Verarbeitung

geeignet, hier sind Haare und Unterwolle besonders dicht. Die vorgängige Veredelung (Liderung) besorgt eine Schweizer Zurichterei auf umweltschonende Weise. Jährlich nutzen die Fellnähegruppen einige Tausend Kaninchenfelle aus dem natürlich nachwachsenden Beständen der Kaninchenhalter. Sie lassen sich mit Leder wunderbar kombinieren.

Vielfältige Produktpalette

Die Fellnähegruppen von Fellnähen Schweiz verarbeiten einheimische Kaninchenfelle aus tiergerechter Haltung. Um bei Modetrends mithalten zu können, werden auch gefärbte Felle verarbeitet. In aufwendiger Handarbeit entstehen mit viel Begeisterung und modischem Flair wunderschöne Bekleidungsstücke und Accessoires, Wandbehänge, Kissen, kuschelige Schmusetiere und fantasievolle Gebrauchsgegenstände für den täglichen Bedarf. Diese Produkte werden an Märkten und Kleintierausstellungen angeboten und sie können ohne Bedenken verwendet und getragen werden.

Empfehlung zum Fell- und Pelzkauf

Fellnähen Schweiz empfiehlt beim Kauf von Fellmode darauf zu achten, wie die Herkunft des Materials deklariert ist. Bei zweifelhafter Ware ist auf eine Anschaffung zu verzichten. Auch Kunstpelz ist kaum eine Alternative zu echtem Fell. Er wird aus Erdölderivaten gewonnen, einem nicht erneuerbaren Rohstoff.

Weitere Informationen

Informieren Sie sich unter www.fellnaehen.ch, damit Sie mit gutem Gewissen Fell tragen und verwenden können. Fellnähen ist ein ganz besonderes Handwerk und Hobby. Selber Fellnähen verhilft Ihnen zu einem unvergleichlichen Erlebnis.

Fellnähen Schweiz 2018